Zeitschrift: Kinema

Herausgeber: Schweizerischer Lichtspieltheater-Verband

Band: 6 (1916)

Heft: 38

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

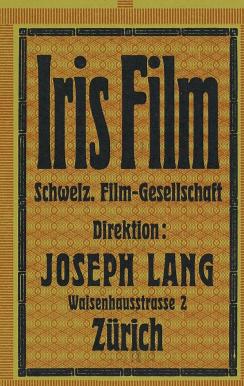
Gigetta und ihre Schutzengel Glänzende Komödie in 3 Akten

Fritzi's toller Einfall
erstklassige
Romödie in 4 Akten

Sondi's dunkler Punkt herrliche Komödie in 3 Akten

Die Narbe

Drama in 3 Akten



Zuani

Indisches
Kriminaldrama
in
5 Akten

Genie des Satans Kriminal- u. Erfinder-Drama in 4 Akten Furchtbare Vision brillantes Erfinder-Drama in 3 Akten

Das Collier des Glücks

sehr schönes Gesellschafts-Drama in 3 Akten Die Hand der Fatma

Indisches Abenteuer-Drama in 4 Akten

Dordische Films Co. 🗆

Alleinvertreter für die Schweiz: E. Franzos, Babnbofquai 7, Zürich.

Telegramm - Adresse : ", nordfilm" . Telephon hr. 8785

"Polnisch Blut"

Der Herzensroman einer Cänzerin
3 Akte 3 Akte

In den hauptrollen

Cars Hanssen und Jenny Hasselquist vom Kgl. Opernhaus, Stockholm.

Wundervolles Spiel! Entzückende Lichteffekte!

Nordische Films Co.

Allein-Vertreter für die Schweiz: E. Franzos, Zürich Telegr.-Adr.: Nordfilm Bahnhofquai 7 Telephon Nr. 8785

Die Waffen mieder!

Nach dem berühmten Roman der Baronin Bertha v. Suttner



Einzig autorisierte Versilmung.

Nordische Films Co,

Allein-vertreter für die Schweiz: E. Franzos, Zürich Telegr.-Adr.: Nordfilm Bahnhofquai 7 Telephon Nr. 8785

fcucrim Schloss Santomas!

Tragisches Erlebnis der Fürstin Bianca.

In der Hauptrolle:

Rita Sachetto,

die berühmte nordische Schauspielerin.

Monopol-Films L. Burstein

Export St. Gallen Import
Telephon 2720 u. 2638. Telegr-Adr: Burstein, St. Gallen.

DIE TODESBRAUT

Ein Film I. Ranges in 6 Akten mit der weltberühmten



LINA CAVALIERI

in der Hauptrolle.

Dieser Film fand in ganz Italien und Frankreich den grössten Beifall und wurde in den Theatern zu erhöhten Preisen mehrere Wochen hintereinander aufgeführt. — Ein seltener Genuss selbst für das verwöhnteste Theater-Première-Publikum — in Ausstattung, Spiel und Regie.

– EINE KASSE FRÜR SICH –

Herrliches Reklamematerial!

MONOPOL-FILMS L. BURSTEIN

Export

St. Gallen

Import

Telephon 2720 und 2638. Telegramm-Adresse: Burstein, St. Gallen.

Mia May-Scric 1916/17

Meiner werten Kundschaft zur gefl. Notiz. dass es mir gelungen ist, das Monopol für die Schweiz der besten z. Zt. in Deutschland herausgegebenen

Kunstfilm-Scric



Mia May

zu erwerben. Inhaltlich, photographisch, in Ausstattung und Regie stellt diese Serie das Beste dar, was zur Zeit auf dem deutschen Filmmarkt zu haben ist.

1. Film Die Sünde der Helga Arndt

4 Akte

ilm Ncbcl und Sonne (Mit May und Max Landa)

6 Akte

3. Film Einsam Grab

5 Akte

Monopol-Films L. Burstein

Export

St. Gallen

Import

Telephon 2720 und 2638. - Telegramm - Adresse: Burstein, St. Gallen.



In keinem Programm

sollten meine erstklassigen Lustspiele fehlen!

| Bräutigam als Braut | | 3 | Akte |
|----------------------------|--------------------------|---|------|
| Der Posaunenengel | Franz Hofer - Serie | 3 | " |
| Dressur zur Ehe | " " " | 3 | " |
| Der Sekretär der Königin | Messter-Lustspiel | 4 | ,, |
| Der Glückschneider | Mit Rudolf Schildkraut | 3 | ,, |
| Die fesche Sassa | " Hanni Weisse | 3 | " |
| Der Provinzonkel | Deutsche Gaumont, Berlin | 3 |)) |
| Drei Hüte |)))))) | 2 | ,, |
| Dollys Bekehrung | Mit Ferdinand Bonn | 2 | ,, |
| Lämmchens Irrfahrten | | 3 | " |
| Serenissmus auf Reisen | | | " |
| Das Liebesbarometer | Mit Dorrit Weixler | 3 | ,, |
| Das Feuer neben dem Stroh | " Camilo de Riso | 3 | ,, |
| Ein nervöser Chock | " " " " " | 3 | " |
| Bubi als Heiratsvermittler | | 2 | ,, |

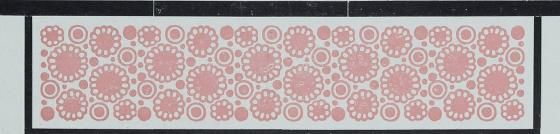
sowie eine Menge älterer erstklassiger Lustspiele

à la "Fürst Seppl" und "Konservenbraut" etc.

Hänschen und Gretchen - Lustspiele

Grosse Auswahl in

Humoresken und naturwissenschaftlichen Films



Monopol-Films L. Burstein

Export

St. Gallen

Import

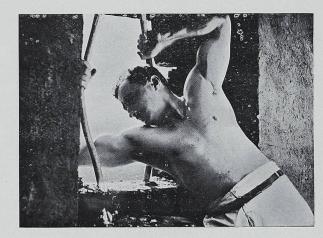
Telephon 2720 und 2638. Telegramm-Adresse: Burstein, St. Gallen.

Der Panther

Die grösste Sensation der Saison 5 Akte

D E R

PANTHER



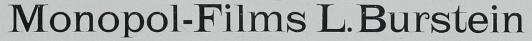


E R

PANTHER R

Dieser Film darf in keinem renommierten Theater fehlen!

Wunderbares Reklamematerial.



Export St. Gallen Import

Telephon 2720 u. 2638. Telegr.-Adr.: Burstein, St. Gallen.

Anankc

Wic das Schidsal Will

Kunstilm in 4 Akten

Ein Meisterwerk aus dem weltberühmten Hause "Cines" Rom

In den Hauptrollen die gefeierten Künstlerinnen

Lcda Gys



Maria Jacobini

Regie, Photographic unübertroffen

Reichhaltiges Reklamematerial



Export St. Gallen Import
Telephon 2720 u. 2638. Telegr.-Adr.: Burstein, St. Gallen.

Die berühmte Meister-Detektiv-Serie Joe Debbs

Die Angst vor der Zukunft

Glanz-Film I. Ranges in 5 Akten mit der überaus anmutigen Künstlerin und Schönbeit

Uittoria

in der



Schönes Reklamematerial

Leopanto

hauptrolle



Grobes
7-attiges
historisches
Runstgemälde
mit
5000
Witwirtenden

HEREN WAS TO SEE THE S







Tris=Film U.-G. Zürich

soweiz. Filmgefellichaft Direttion:

Joseph Lang

Waisenhausstraße 2 Telefon 113.13

Karl Hedinger, Filmfabrik,



Monopol-Dramen



für die ganze Schweiz frei!

| | fue of gange suffering feet. | | | |
|-----|--|-------|------|-------|
| Der | Weg des Anton Schubart dramatisches Lebensbild in 5 Aften, | zirka | 1500 | Meter |
| Der | Väter Erbe verfaßt und inszeniert von Wigo Tarnny, Drama in 4 Aften | ş | 1400 | " |
| Und | die Gerechtigkeit fand den Weg. Schauspiel in 4 Akten, versaßt u. inszenient von Wigo Tarun | • " | 1350 | n. |
| Dot | for Satansohn (E. Lubitsch in der Hauptrolle), phantastisches Drama in 3 Akter von Edmund Edel | t " | 900 | ,, |
| Der | Freund des Dunklen von Hans Hyan, Kriminalfilm in 4 Akten, | " | 1150 | " |
| Die | Sonne bringt es an den Tag (amerikanisch), 2 Akte | - II | 650 | n. |
| Das | Grauen, Mitternachtsspuck in 1 Akt | ır | 300 | n. |
| Es | ist nichts so fein gesponnen, (amerikanisch), 1 Akt | " | 300 | " |
| Das | Zauberhalsband, phantastisches Drama in 1 Akt | " | 300 | " |
| Das | Abenteuer in der Ruine, Drama aus Mexifo in einem Aft | " | 300 | " |
| Des | nächsten Gut, (amerikanisch), 1 Akt | ıı . | 300 | " |
| | ofe ofe | | | |

In der Hauptrolle dieser Films: Wigo Tarnny ber weltberühmte Darsteller des Deiektiv "Brown" in Millionenraub, Millionenmine, Menschen und Masken, 1. und 2. Teil, Journalist des Todes und Celettro-Mensch.

Ständiger Vorrat glänzender Beiprogramm-

Alle Anfragen über obige Films wollen die

hedinger-Film, Bureau für die Schweiz:

Berlin SW. 48

Telegr.=Adr.: Hedinfilm Berlin Friedrichstrasse 235



Monopol-Luftspiele für die gange Schweiz frei! Brössings sind geadelt, verfaßt und inszeniert von Wigo Tarnny, Luftspiel in 3 Aften, zirka 1030 Meter Sondis Aleine, mit dem beliebten Komiker Sondermann in der Hauptrolle 3 Akte, " Sondis Glück im Unalück. mit dem beliebten Komifer Sondermann in der Hauptrolle 2 Afte, " Lillis erste Liebe, mit dem beliebten Komiker Sondermann in der Hauptrolle 2 Akte, " Der falsche Robinson. eine fröhliche Hahngeschichte in 3 Aften 800 daß sie ewig grünen bliebe 800 Sie! Sie haben was vergessen! 800 Der Mann mit dem Karnickel, 680 Morif sucht eine Frau, 600 Die Liebe durch den Kamin, 580 Die Verschmähten, 500 Ertennungszeichen: seelenvoller Blid, Der Barbier von Filmersdorf, 3 Alte, verjagt und inszeniert und in der Hauptrolle Ostar Sabo " 1250 Die Trauung auf dem Schiff, (amerifanisch), 1 Aft 260 Die schwarze Kaze,

Films - Wirkungsvolles Reklame-Material

herren Schweizer Monopolkäufer richten an:

Bern, Weissenbühlweg 10 ~ Telephon 4153

Union

Union, Opern- und Operetten-Film| Gesellschaft m.b.H.



Delog

Deutsche Lichtspiel-Opern - Gesellschaft m. b. H.

Eingetragene Schutzmarke

Berlin SW. 48, Zimmerstrasse Nr. 84

Fast amerikanisch mutet die rapide Entwicklung eines Unternehmens an, das seinen Aufbau erst in den letzten Monaten vollzogen hat und wohl entschieden als eines der Interessantesten der Filmbranche

anzusprechen ist.

Dieses Unternehmen besteht aus zwei Firmen, die sich gegenseitig Hand in Hand arbeiten. Die "Union" Opern- und Operetten - Filmgesellschaft m. b. H." stellt kinematographische Aufnahmen nach dem patentierten System "Beck" her, verfilmt also die bekanntesten und bedeutendsten musikalischen Meisterwerke, und ihre Tochtergesellschaft,

Direktor J. Beck technisch. Abteilungsleiter der Union, Erlinder des Opern- u. Operetten-Films

die "Deutsche Lichtspiel-Opern-Gesellschaft m. b. H." vertreibt diese so hergestellten Lichtspiel-Opern auf dem Wege von Gastspielen durch das ganze deutsche Reich. Die Gründung von Tochtergesellschaften zum Gastspielvertrieb im Ausland ist für die Zeit nach Friedensschluss vorgesehen.

Ueber die technischen Einzelheiten der Erfindung und über den Fortschritt, den sie auf dem Gebiet der Kinematographie bedeutet, ist in dem redaktionellen Teil verschiedener Nummern dieser Zeitschrift schon geschrieben worden und wir brauchen wohl heute, nachdem

fast jeder Kinobesitzer von der Lichtspiel-Oper "Lohengrin" schon gehört oder Aufführungen selbst gesehen hat, nur ganz kurz folgendes wiederholen: Die Lichtspiel-Oper stellt, wie der Name besagt, die Verbindung von stummen, kinematographischen Filmen mit musikalischer und gesanglicher Begleitung zu den einzelnen Bildern dar, und zwar in der Weise, dass das schwierige technische Problem völliger Uebereinstimmung von Bild und Ton mit verblüffender Genauigkeit erstmals und wirklich gelöst ist. Der grosse Erfolg, den die "Deutsche Lichtspiel-Opern-Gesellschaft" nicht nur in finanzieller, sondern auch in künstlerischer Beziehung mit ihrer Lichtspiel-Oper Lohengrin, die seit Januar dieses Jahres den Spielplan der bedeutendsten Provinz-Kinotheater beherrscht hat, veranlasste uns, einen Blick in den Betrieb



Buchhaltung und Korrespondenz



J. M. Jakobini geschäftstührender Direktor der "Union" und der "Delog"

Kinodirektionen einstimmig anerkannt wurden. Die Gesellschaft, die in der Kriegszeit entstanden ist, hat den Kriegsumständen und den sozialen Verpflichtungen der Arbeitgeber Rechnung tragend, dafür gesorgt, dass kriegsbeschädigte Sänger, deren Wiederauftreten auf der Bühne durch Einbusse an körperlichem Ansehen unmöglich geworden ist, sofort wieder lohnende Beschäftigung erhalten, und sie beschäftigt bereits jetzt schon eine ganze Reihe solcher kriegsverletzten,

ehemaligen Opernsänger.

Die "Union, Opern- und Operetten-Filmgesellschaft m. b. H." arbeitet mit Volldampf auf das Vorhandensein eines Repertoirs hin und beabsichtigt, noch in diesem Sommer und Herbst 4 bis 5 grössere Aufnahmen herzustellen, und zunächst den "Tannhäuser" mit Originalaufnahmen von der Wartburg, sodann Flotows Volksoper "Martha" mit Freilichtaufnahmen von Wernigerode am Harz und den "Trompeter von Säckingen" herauszubringen. Nicht Mühe und Unkosten werden gespart, um für die so lang und heiss ersehnte Volksoper einen wirklichen und dauernden Ersatz zu schaffen, der seinen ständigen Sitz im Kino findend, auch sicherlich geeignet sein wird, das Niveau der deutschen Lichtspieltheater nach jeder Richtung hin zu heben.

beider Firmen zu werfen, den die beigegebenen Illustrationen unseren Lesern veranschaulichen.

Mit grosser Liebe und Hingebung wird der musikalische Teil des "Beck-Films" von ausgezeichneten Fachleuten behandelt. Die musikalische Leitung der "Delog" liegt in den Händen des bekannten, früheren Direktors des Stadttheaters in Liegnitz, Karl Otto Krause. Eines unserer Bilder zeigt eine Gesangprobe, in der ein Ensemble, das im Begriff steht, eine Gastspielreise nach Rheinland-Westfalen anzutreten, sich durch eine musikalische Filmprobe für seine Aufgabe letztmals vorbereitet. Das Hauptgewicht aller von der "Deutschen Lichtspiel-Opern-Gesellschaft" zunächst für die Lichtspiel-Oper "Lohengrin" zusammengestellten Tournéen wird von ihr auf die gesangliche Leistung ihrer Mitglieder und auf die künstlerische Ausfeilung des, genau wie auf der grossen Bühne gebrachten "Lohengrin" gelegt. Die Hauptpartien der Oper sind sämtlich von Kräften erster Opernbühnen besetzt. Die Sorgfalt, mit der die "Deutsche Lichtspiel-Opern-Gesellschaft m. b. H." den künstlerischen Teil ihres Unternehmens behandelt, hat zu den grossen Erfolgen geführt, die bei allen Gastspielen vom Publikum, Presse und



Direktor O. Krause musikalischer Leiter der "Delog"

Der Welt entflohen

von Viktor Sardou Erstklassiges Gesellschafts- und Familien - Drama in fünf Akten.



Tris-Films A.-G., Zürich

Schweizerische Film-Gesellschaft.

Direktion: Joseph Lang

Telephon 113,13

Waisenhausstrasse 2

Celegramm-Hdresse : Iris-Film

L'Eteau

von Viktor Sardou Grossartige Aufmachung! Wunderbare Photographie!

Erst-Hufführung wird demnächst bekannt gegeben.



Tris-Films A.-G., Zürich

Schweizerische Film-Gesellschaft.

Direktion: Joseph Lang

Telephon 113.13

Waisenhausstrasse 2

Telegramm-Adresse : Iris-Film

Stand-Gilma Surviva





HELLA MOIA

der jüngste und liebreizendste aller Filmsterne.

Monopol-Inhaber für die Schweiz:

Luzerner Filmverleih-Institut

Chr. Karg, Luzern.



Ein Kunstfilm

in des Wortes wahrster Bedeutung ist:

L'Ombre du Passé

(Nur wer die Schnsucht kennt....)

Der Film ist von ersten Pariser Künstlern gespielt und hat in der französischen Schweiz überall einen grossen Erfolg erzielt. In Photographie u. Regie erstklassig.

Lebendige Lebenswahrheit

= ECLAIR =